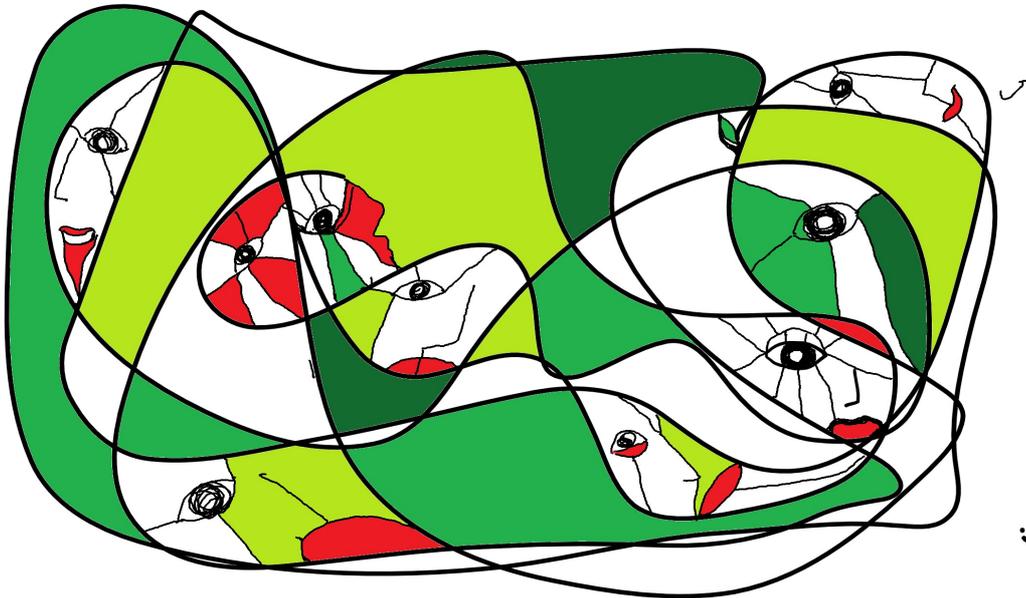


# PARKUHR IM UNPOLITISCHEN THEATRALISCHE FIGUREN



THEATRALISCHE FIGUR / ÄHNLICHKEIT KARAT SINGT:  
Sitzten zwei auf einer Bank, der eine fühlt sich müde, der andere fühlt sich krank.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Tochter kommt, geht. Keine Umarmung.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Aber sie kam.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Glückseligkeit, in ihr Traurigkeit.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Schauspieler bezeugen im Glück Unglück im Unglück Glück, überzeugend wirken zu können.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Tochter fotografiert Sohn, sie bittet mich nicht ins Erinnerungsbild.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Antonella erzählt, dass sie so viel weiß, weil sie Erwachsene belauscht.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Kinder sehen durch Laub in Regenbogenfarben schimmernde Strahlen der Sonne. Als Sonne verschwunden ist, sind Farben

verschwunden. Kinder schlafen neben mir im Wald, starren zum Mond. Specht klopft. Kirchenglocken im Dorf läuten.

MANN IM ROLLSTUHL:

Autoheizung steigt aus, weil Batterie aussteigt.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich tröste mich, dass wir ohne Kinder sind.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wenn du fährst, fährt alles an uns vorüber.

MANN IM ROLLSTUHL:

Atomkraftwerk. Abgeschaltet. 'Keine Strahlende Zukunft.'

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich schließe Augen und kann um mich denken, was ich will. Auto Raumschiff. Wenn ich pinkeln muss, hungrig bin, schlafen will, wirkt Welt abgeschottet.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Schlafzimmer sind leise, über die kein Flugzeug fliegt, an denen kein Autos vorüber fährt.

BESCHWERDECHOR:

Wir müssen Flugzeuflärm ertragen, weil andere fliegen wollen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Es ist wie Urlaub, in einer anderen Wohnung zu schlafen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Es ist wie Urlaub, in einer anderen Wohnung zu essen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wenn Kirchenstühle leer stehen, sind sie von Geistern bevölkert, in deren Schoß sich niemand setzen will.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Labyrinth aus Kerzen, die auf dem Boden stehen, wirkt ungefährlich.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Jesus liegt auf gekipptem Kreuz, als schlafe er. Ich könnte Nägel aus ihm ziehen. 'Es wäre weicher, auf seinem Holz statt auf Steinerde zu liegen.' Boden spiegelt Kerzenlicht, scheint löchrig, knarrt unter Schritten von denen, die mit gesenktem Blick durch flackerndes Licht schlurfen, um erlebt zu haben, dass Durchschreiten von Labyrinth ungefährlich sein kann. Knarrmusik im Gesang. Fidelton dringt ins Herz. Jede Kerze verbrennt anders.

MANN IM ROLLSTUHL:

Es ist Urlaub, in einer offenen Kirche zu sitzen. Turm mit Stufen an der Außenwand ohne Geländer. Angst zu stürzen, wenn ich von oben auf Menschen sehen will.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir könnten hier nicht leben, weil alles doppelt so teuer ist. Ich lausche im Stadtlärm nach Tönen, die ich Musik nennen will, suche nach Augenblicken, die ich Bild nennen will.

MANN IM ROLLSTUHL:

Labyrinth.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Zwischen uns keins.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ausgang Tod.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich brauche alkoholfreien Tag.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich repariere dreizehn Lampen und eine Nähmaschine.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Gäste müssen helfen, keine Last zu sein.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Zwischen Freunden fließt kein Geld.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich will nichts bezahlen müssen. Auto verlor Bremsflüssigkeit, bremst nicht. Auto verlor Stromkontakt, fährt nicht. Karosserie löchrig. Wir sollten neues kaufen. Ich repariere auch das.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Freundin ruft ihre Mutter nicht an, ihre Mutter ruft sie nicht an. Es tröstet mich, dass ich kein Einzelfall bin.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Apfel liegt im Vorgarten, wo ich ihn für Igel hingelegt hatte. Ich sehe mir im Vorbeigehen Jungen, Mädchen an, ob zwischen ihnen Kinder sind, für die ich so jung sein will wie sie.

MANN IM ROLLSTUHL:

Es regnet. Spaziergänge sind nicht überdacht.

MANN IM ROLLSTUHL:

Navigationsgerät diktiert Weg.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich schminke vor Grenzen Lippen rot.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Vogelnester lösen sich in Mistelzweige auf. Baum trieb aus Wurzeln vierzigtausend Bäume auf vierhunderttausend Quadratkilometern. Steht in der Zeitung. Ich sehe Bäume respektvoll an.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Sonne zwischen Regenwolken.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Drei Schwäne schwimmen vorüber.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Es regnet, Auto Gefängnis.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Bakterien beeinflussen Hirn. Ich will, was andere wollen. Ich will nicht, was andere wollen.

BESCHWERDECHOR:  
Politiker organisieren Kräfteverschleiß. Pharmaindustrie profitiert.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Wer macht Frühstück?

BESCHWERDECHOR:  
Präsident muslimischen Landes lässt Nachbarn, der All-ah glauben will, am Tag der Auferstehung Christi über seine Ermächtigung zum Alleinherrscher abstimmen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Mehrheit dieser Art Nachbarn ist dafür. Wir starren ins Wetter.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wenn es nicht regnet, sammele ich Blüten für Tee.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Sonne, Regen, Graupeln, Schnee.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wenn ich pinkele, dampft Boden.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Pipi vereist nicht zu Goldklümpchen.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Heute gibt es Brotstücke in Gänsefest gebraten mit Wurst durchsetztem Sauerkraut, gedünsteten und rohen Äpfeln, neben

türkis farbenem Wasserkanal.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Vogelkonzert. Hahn kräht kurz auf. Raps gelb Sonne auf Erden.  
Parkplatz zwischen Birken, Felssteinen. Blickidylle. Auto-,  
Flugzeuglärm. Ich will nicht in moderner Musik hausen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Nachts ist Lärm Lärm. Wenn ich Augen schließe, klingt Bach wie  
Fabrik.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Auf Atomkraftwerken tanzen weiße Ungeheuer, sie lassen Fetzen  
von sich übers Land treiben.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Baumsamen fällt mir in Schoß.

MANN IM ROLLSTUHL:

„Privat!“ Mann vertreibt uns. „Privat“ Zauberwort, ‚Heimatgefühl.‘  
Frauen mit Hunden, ‚Heimatgefühl.‘

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Männer tragen Schaumgummimatten auf dem Rücken, Kleinkinder  
klettern auf Felsbrocken. Vater sagt zum Kind: „Siebenundzwanzig  
hast du geschafft, noch einer.“

MANN IM ROLLSTUHL:

Leistungsdruck Heimatgefühl.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich muss pinkeln, im Gras Brennnesseln.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Keine Verbotsschilder. Gefühl von Fremde.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Männer schleichen ums Auto.

MANN IM ROLLSTUHL:

Autonarren.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Drogenfahndung.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Schwulentreff. Da und dort umgeknicktes Heidekraut. Wir fahren,  
stoppten, zahlten, kamen in traurigen Film: Schlossbrücke hoch  
gezogen, beschnittene Bäume, kein Wasser in Fontänen, Grotten.  
Karpfen reckten uns hungrige Schlünde entgegen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Fontänen, Wasserfälle hätten uns in Könige und Prinzessinnen verzaubert.

MANN IM ROLLSTUHL:

Totenreich.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Reichtum Wunschlosigkeit Reichtum. Freund Familie. Freundin sagt: Fühle dich, als ob es dein Haus ist, zeigt Vorräte.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Unbekanntes Haus wirkt wie frische Haut.

MANN IM ROLLSTUHL:

Flugzeuge, Autos, Rasenmäher, sitzen von Lärmmauern umgeben.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich brauche im Haus keine Brille. Heimatgefühl.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Zwischen Menschen bin ich Schwamm, der sich aufbläht, saugt.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich starre auf Pizza-, Bagette- und Menschautomaten. Faschisten nennen sich Antifaschisten, um wie Faschisten leben zu können. Ich will in anderer Sprache leben.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wie schön Fluss mit Inseln ist.

MANN IM ROLLSTUHL:

Falls es nicht eiskalt wäre, ständen wir hier nicht allein.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wind peitscht Wellen des Ozeans.

MANN IM ROLLSTUHL:

Falls es nicht eiskalt wäre, würde nachts kontrolliert, ob wir Übernachtungsverbot respektieren.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Verbote Heimatgefühl.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ebbemeer ist trotz Verbotsschild schön. Wenn Rot am Himmel schwindet, scheint Landschaft voller Senken mit Schnee.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich lese Müll vom Strand, weil ich dankbar bin.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ebbestrom klingt wie Autobahn. Am Morgen Krabbensammler.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich könnte keine töten, die mich mit Stilaugen ansieht.

MANN IM ROLLSTUHL:

'- esse Fettbrot mit dem Schabemesser unter der Haut, wenn´s anders ehrlich nicht geht.' Falls ich Hunger hätte, könnte ich Bauchfett absaugen, ohne Körperfunktionen zu beschädigen. Polizist hat nachts Strafbefehl an Scheibenwischer geklemmt. Nun weiß ich: Franzosen verkörpern nicht: Leben und leben lassen. Illusion stimmte glücklich.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir saßen am Strand unterm Sternenhimmel, bezahlen Luxus einer Hotelnacht.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Warum ermittelt Polizei Personalien mit Hilfe von Auto-Kennzeichen? Sie hätte anklopfen können.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich hätte zustechen oder schießen können.

BESCHWERDECHOR:

Warum ist es verboten, im Auto zu übernachten, obwohl Häuser verrammelt stehen? Warum wird nicht bestraft, wer sich Land aneignet, ohne es zu nutzen? Die, die Gesetze erlassen, eignen sich so viel Geld an, dass sie Land da und dort aufkaufen können.

MANN IM ROLLSTUHL:

Mann verborgt Geld, verlangt mehr Geld zurück, das gilt nicht als Nötigung.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich freue mich, wenn mich Mann charmant ansieht.

MANN IM ROLLSTUHL:

Die Frau mit dieser Mann zusammen lebt, würde dich hassen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich ertrug Angst, dass dich Alkohol schwachsinnig stimmt.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich ertrug Angst, dass du Abkürzungen suchst, dich verläufst.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Sie färbten weißhaariger Frau pinke Flecken ins Haar. Wer sie suchen lässt, kann sie finden.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wenn es am Ufer zu regnen beginnt, will ich weg fahren.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Kein Verbotsschild. Ich will bleiben.

MANN IM ROLLSTUHL:

Nach Sonnenuntergang, gehen Lampen an Uferpromenaden an. Lichtverschmutzung. Radio. Störung. 'Zu viele Sender.'

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wenn am Haus steht: Zu verkaufen, frage ich mich, warum ich mich in ihm verwurzeln sollte. Schlossähnliches Gebäude mit Forellen und Fasanen schrie in mich: Bleib! Tor offen. Niemand bat mich ins Haus.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wärst du geblieben?

MANN IM ROLLSTUHL:

Männer und Frauen winken uns zu.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Sie haben Hunde.

MANN IM ROLLSTUHL:

Legale Waffen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich hätte mich gern zu ihnen gesetzt.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich auch.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

I. a. Wir setzten uns nicht. Am Wegrand Vogelscheuchen. Zwischen Mietshäusern Fußballfeld. Kirchturm überragt Ort, Blick wechselt während Durchfahrt Dächer. Regenbogen verschiebt sich auch.

MANN IM ROLLSTUHL:

Es kommt auf Standpunkt an. Navigationsgeräte funktionieren mit Beifahrer, der Anweisungen kontrolliert. Wir stehen am Ozean, es regnet.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wasserklo.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ebbe, Flut.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Flut, Ebbe. Ich koche Meeresfrüchte aus der Tiefkühltruhe des Supermarktes, schütte sie mit Brühe über halbierte Mandarinen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Heute Tag der Arbeit. Surfer paddeln, reiten auf Wellen, stürzen, paddeln, reiten auf Wellen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir leben mit Blutdruckmesser am Handgelenk. Mann hängte sich als Klöppel zwischen Blechplatten, ließ sich blutig schlagen, nannte es Kunst und kam nicht in die Psychiatrie.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Menschen laufen als wären sie in einer Demonstration.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Volksfest.

MANN IM ROLLSTUHL:

Anlasser vom Auto geht nicht aus. Ich unterbreche Stromzufuhr. Jobcenter will Techniker in Wachschutz zwingen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Falls Steinhaus um uns stände, könnte ich bleiben. Pilger laufen vorüber.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wir sind Sehenswürdigkeiten an ihrem Wegesrand.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir sind auf Pilgerfahrt. Durchs Dachfenster fallen grün-braune Raupen. Hinter Baumrinden hausen Eidechsen. Ich teile Milch mit einer Katze. Wie schön Schluchten sind.

MANN IM ROLLSTUHL:

Bis überhängender Fels zur Straße rollt.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wir könnten gemeinsam sterben.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Glühwürmchen leuchten. Zwei Tauben umflattern einander, zwei Rebhühner laufen übern Weg. Feuerwanzen kleben Ärsche aneinander, einer führt. Schnecke kann im Sex entscheiden, ob sie Mann oder Frau sein will, sie könnte sich selbst begatten. Wir leben zu dritt. Das ist menschlich.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Pfau stolziert zwischen Weibern.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich schmiere dir Schokobutter aufs Brot.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich will Senf.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wir fahren durch Landschaftsfilme ohne Bildschnitt, aufgesetzten  
Ton. Wenn Auto steht, leben wir in drei-dimensionalen Bildwelten.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Sperrgebiet Camping. Blutdruck steigt.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Hier sieht jedes Haus anders aus.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Falls ich Miete zahlen müsste, hätte ich kein Geld fürs Essen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wir leben in einer Art Fass auf Rädern. Schornsteine ragen aus  
Bergen, Menschen bauten Häuser in Sand.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Häuser stehen mit herunter gelassenen Jalousien, obwohl Haustür  
offen steht.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wenn es regnet, Auto Knast ist, muss ich Muskeln anspannen,  
entspannen, anspannen, entspannen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich fahre gern in Tunnel, deren Ausgang nicht zu sehen ist.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich hatte Kinder ermahnt, Arbeitstermine einzuhalten, nicht, uns  
anzurufen. Ich muss lernen, es zu ertragen, dass ich die bin, die  
anrufen muss.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Sonne Ginstergelb Sonne. Klatschmohn Kussmund. Auf Kirchtürmen  
Storchenfamilien. Ich fotografiere auch das.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Motivsuche klingt doppeldeutig.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Landschaft zugeschneit. Samen färbt Landschaft weiß ein. Wenn es stürmt, schwanke ich, wenn ich auf runden Steinen laufe.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wenn es regnet, werde ich nass.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Im Regen scheinen Landschaften hinter Glas beperl. Flechten zerfressen Bäume, 'schön.' Tische auf dem Rastplatz wurden schräg gebaut, Wasser fließt ab. Schwalben jagen Mücken. Raubfische kreisen über Fischen, die auf der Flucht vor Fischen in Luft springen. Hier ist kein Auto zu hören, so lange wir stehen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wenn Sonne springenden Fisch trifft, ähnelt er Goldklumpen. Gold können wir nicht essen. Ich serviere roten Thunfisch mit frischer Kapuzinerkresse. Blätter scharf, Spitzen süß.

BESCHWERDECHOR:

Präsident muslimischen Staates lässt Nachbarn über Einführung der Todesstrafe abstimmen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Nachbar mag nicht, wenn ich Treppenhausfenster öffne.

MANN IM ROLLSTUHL:

Kapitalisten realisieren Globalisierung.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich liebe orange farbene Wege zwischen Grün unter blauem Himmel.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wir stiegen trotz Kälte in See.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Auto sieht ordentlich aus. Kissen, Kleidungsstücke rot oder schwarz. Blutdruck stieg, weil das kein Urlaub ist, an dessen Ende jemand auf uns wartet.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir landeten auf anderem Planeten.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich sammele Lavendelblüten für sie.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wir sind auf einem anderen Planeten. Bewohner lächeln uns an und winken. Telefonverbindung zur Erde, niemand ruft an, wir rufen an, niemand hebt Hörer ab.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wir scheinen tot.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Radio Froschkonzert Radio.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich bin verdreckt.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wie kommen Wasserschlagen in Steinbrüche?

MANN IM ROLLSTUHL:

Flugzeuge stürzen ab, es sind senkrechte Kondensstreifen von Flugzeugen. Weltraumschrott verglüht, Schrottteil bricht in zwei Teile, eins versprüht Funken. Wir stehen an Gleisen, kein Zug fährt. Wir stehen am Fluss, keine Fliegen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Milliarden Menschen. Wir sitzen allein auf Steinen einer Bergkuppe und sehen ins Tal. Weiße und gelbe Punkte.

MANN IM ROLLSTUHL:

Andere nennen das Lampen. Stein liegt auf Fahrweg. Groß, schwer. Neben ihm Abgrund.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich habe nur noch Angst.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich häufe neben ihm Steine zur Delle, Auto rollt drüber hinweg. Ich hätte nicht wenden können.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Nebel durchflutet Weg.

MANN IM ROLLSTUHL:

Doggen rasen Hang nach oben, überholen Auto, stellen sich quer. Sie wollen uns in ihre Schafherde zwingen. Ich kurbele Fenster zu.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wie reagiert ein Motorradfahrer?

MANN IM ROLLSTUHL:

Fußgänger müssten zwischen Schafen und Hunden bleiben.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Schäfer liegt auf der Wiese und starrt zu Wölkchen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wenn Hütehunde trainiert sind, lässt Schäfer Herde allein. Vollmond wirft Schatten. Um ihn heller Kreis. Licht bricht sich an Eiskristallen. Es herrscht Wetterumschwung.

BESCHWERDECHOR:

Hausruine. Kamin, Backofen, Klo, Bach. Ich darf sie nicht ausbauen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich will in Dorfgassen Papiertüte mit Augenlöchern über'n Kopf.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich gönne Anwohnern Zirkusattraktion.

MANN IM ROLLSTUHL:

Auto kriegt in Gassen Dellen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Häuser Schrammen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Felsen im Nebel. Regen peitscht Musik ins Auto.

MANN IM ROLLSTUHL:

Vorglühanlage geht während Fahrt an, riecht verschmort. In der Regenpause kann ich pinkeln. Wenn es aufhört zu regnen, kann ich Kabel vermessen. Wir stehen bergab, Glocken läuten. Situation wäre auch in Wildnis ungefährlich.

BESCHWERDECHOR:

Polizei ist dagegen, dass sich Staatsanwaltschaft um Stalking von Nachbarn kümmert. Schwerbehinderter parkt Auto, dessen Stoßstange über weiße Linie reicht, so ein, dass Fahrer nicht rauskommen kann. Mann wohnt im Forsthof, soll Hof zu kehren, bringt Laub in Wald, wird mit Anzeige wegen illegaler Müllentsorgung bedroht?

MANN IM ROLLSTUHL:

Landkarte zeigt Wald, um uns Steppe. Falls sie brennt, müssten wir in Wasserröhre. Flüsse leer. Stauseen leer. In Bächen Pfützen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Eukalyptusstämme stehen verkoht und treiben aus Wurzeln Büsche.

MANN IM ROLLSTUHL:

Mann gießt mit Schlauch des Feuerwehrautos frisch gepflanzte Bäume.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Es regnet. Wir müssen in Gummistiefel.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Hänge scheinen nachts Steilwand.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wenn wir Standplatz am Tag zwei Mal wechseln, sind in der Erinnerung doppelt so viele Tage.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Falls wir ihn nicht wechseln, Heimatgefühl.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Störche laufen Pflugmaschinen hinterher, die Frösche schreddern. Störchennester auf Verkehrsschildern. Kolonien in Ruinen. Achtzehn Störchennester entlang einer Wasserader. Drei Störche auf jedem Mast einer Stromtrasse, sie scheinen Attrappen, aber einer fliegt auf. Wenn ich Kontakte zum Fernsehen hätte, würde ich Dokumentarfilm drehen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Falls wir Arbeitskontakte hätten, ständen wir nicht hier. Wir stehen am Ozean. Regen schuf Sandfelsen. Neben Wegen Sand fest.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wenn Musik der Volksfeste zu uns dringt, fühle ich mich wie im Film. Brust wackelt im Herztakt.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Im Radio kann ich Musik selbst bestimmen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Käfer auf Rädern rattern vorüber.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Wenn ich hier wohnen würde, bräuchte ich nur einen Käfer auf Rädern.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wenn ich hier wohnen würde, würde ich jeden Morgen am Strand laufen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Bevor ich mich aufrappeln kann, wirft mich nächste Welle in Sand, zieht Beine ins Meer.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ab und zu hält Meer Atem an.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Mit Kugeln von Fischernetzen kann ich nicht Fußball spielen.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Mann schwebt im Stuhl unterm Stoffdach über mich hin.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Im Sand Schlangenspuren.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Schlangenhaut Plastikfolie. Ich las Tagesspiegel wie Roman, dessen Fortsetzung ich nicht beeinflussen kann.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Am Strand nur unsere Fußspuren.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Aber Bälle sind verschwunden.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Salz auf Haut, Sand im Mund.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Im Traum war ich auf einem Hof, Männer und eine Frau boten uns Arbeit mit Kindern an, sie hatten ein Flugzeug, ich wurde angesehen, als sei ich jung.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Willst du zwanzig sein?

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Mit Kindern, Enkelkindern.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Wenn ich von hinten in dich dringe, könnte ich jeder sein.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
In meiner Kindheit war Rosenthal Wald, Scherbelberg Gebirge, Auensee Meer. Geländewagen steigen an Sanddünen. Einer schafft es, Zuschauer klatschen. Theater am Straßenrand.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Felsbrocken auf Schrägen. Haftreibung.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Es gilt als Kunst, das in ein Museum zu bringen.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich kaufe dir Tintenfisch.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich muss ihm ohne Waschwasser Gedärme entziehen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Du kannst Tinte essen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ohne Kühlung schimmelt Obst in Papiertüten.

MANN IM ROLLSTUHL:

Käfer knabbern Hautschuppen vom Finger.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Schwarze Hosen, Pullover, rotes Bettzeug zum Lüften im Heidekraut.  
Malerisch.

MANN IM ROLLSTUHL:

Räder sinken in Sand. Wenn ich raus kommen will, sinken wir tiefer.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Auto ist leichter, wenn ich laufe.

MANN IM ROLLSTUHL:

Es ist noch leichter, wenn ich auch laufe.

CLOWNS IM ROLLSTUHL:

I.a.

MANN IM ROLLSTUHL:

Auto kommt auf Asphalt und parkt neben Münzwaschmaschinen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich will in Waschmaschine.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich auch.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

I.a.

MANN IM ROLLSTUHL:

Autofahrer winkt uns heftig zu, wendet nicht, bremst uns nicht aus.  
Was wollte er?

FRAU IM ROLLSTUHL:

Im Hafen auf Fels Fischköpfe, über ihnen sprudelt Quellwasser. Ich  
dusche mich im Kleid.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich habe immer Angst, dass jemand sagt: Das darfst du nicht.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Es sagt keiner.

MANN IM ROLLSTUHL:

Bis es einer sagt.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Dann hätte es einer gesagt. Fischer grüßen freundlich und sagen, dass wir das Quellwasser trinken können. Ich will zum Dank Müll auflesen, aber in der Bierbüchse hausen Schnecken.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Auf Klippen Storchenfamilien, in Steingärten Eidechsen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Plötzlich sitzt im Auto eine riesige Spinne.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Spannung zwischen Musik aus Radiotechnik, Tosen des Wassers, das sich an Klippen bricht. Mond über mir, Sonnenkugel steigt am Horizont.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Blumen blühen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Autofenster wie Milchglas.

MANN IM ROLLSTUHL:

Gicht steigt als Nebel. Salz saugt Wasser.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Blumen blühen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wellen wirken beruhigend, wenn sie schräg ins Bild laufen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wir fahren auf schmalen Pisten. Auto von vorn.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Eins.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich setze Auto zurück, Männer fahren vorbei, recken Daumen nach oben. Einer hupt, winkt mit beiden Armen, als wäre er unser Freund.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Plötzlich sitzt ein Hund vor der Tür.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Plötzlich kommt ein Kind angerannt.

THEATRALISCHE FIGUR:

Ich helfe Menschen bei der Bewältigung von Burn out.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich arbeitete dafür, dass sich niemand ausgebrannt fühlen muss, kann Arbeitsleistungen nicht abrechnen, starre von Steilküsten auf Sandstrände in Buchten, komme ohne Boot nicht hin, Blutdruck niedrig, ich spreche über Arbeitsbedingungen, Blutdruck schnell hoch.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir verschicken Fotos, niemand bedankt sich.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wir erzeugen Neid.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich brate Weißbrotscheiben in Butter, bestreiche sie mit Honig.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich mische Birnen, Pflaumenmus, Nüsse mit Kürbiskernöl.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich lausche Glockenkonzert von Ziegen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Bäume mit blauen Blüten kannte ich nur aus Märchen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Smaragdfarbene Echsen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Smaragdfarbene Schlange liegt überfahren. Im Labyrinth. Wege wachsen zu. Ortungsgerät ungenau. Ich fahre nach Kompass. Hirschkühe springen über'n Weg. Bachbett leuchtet pink. Oleander blüht. Wenn Sonne sinkt, wächst Schatten vom Auto, riesengroß. Sonne rollt als roter Ball über Bergspitzen.

THEATRALISCHE FIGUR:

Hier sieht es aus wie in Mexiko.

THEATRALISCHE FIGUR:

Hier sieht es aus wie in Norwegen.

THEATRALISCHE FIGUR:

Savanne in Afrika!

THEATRALISCHE FIGUR:

Aber in der Wüste war Himmel zwischen Sternen Schwarz.

THEATRALISCHE FIGUR:  
Wenn kein Mond schien.

THEATRALISCHE FIGUR:  
Hier ist keine Milchstraße am Himmel.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich fühle mich trotzdem wie in Carl-May-Filmen. Wenn ich im türkisfarbenen See zwischen Felsen mit Geiern schwimme, über mir Vögel mit blauen Schwanzfedern, Seeadler kreist, kein Mensch zu sehen, grübele ich, ob ich in einer Intensivstation liege, mit einer Projektionsbrille verdrahtet bin. Ich schwimme in Klamotten, nenne das Wäsche waschen. Luft ist trocken, saugt Wasser, Haare trocknen rasch.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Am Ufer Geierkolonie. Aber wo ist Aas?

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich will baden, mich attackieren Seeschwalben.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Sturz. Fuß verrenkt.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wo Touristen sind, sind Felssteine glatt.

BESCHWERDECHOR SINGT:  
Plötzlich verändert sich Staat. Wege zum See von Toren versperrt.  
Kein Freiraum zwischen Privatbesitz, Privatbesitz.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Vor jeder Tür Baum mit Apfelsinen. Ich würde sie essen, sie fallen ab und zerplatzen. Ich werfe Malvenblüten in Tee.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Schwarzer Stier starrt mich an.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Braune kann zwischen schwarzen Kühen glauben, dass ihr Fell schwarz ist.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wir holen Trinkwasser von Friedhöfen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wir waschen uns mit Teebeuteln.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich putze mit Brot Teller und Topf.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich lecke Besteck ab.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Samen verfängt sich im Rockstoff, piekst.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Dornen stachen beim Kacken.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Menschen stellen sich auf Klippen. Sie fotografieren einander. Keiner stürzt. Es weckt Hoffnung, dass alles gut enden wird. Sandalen, Halbschuhe, Berg-, Badeschuhe, Gummistiefel. Im Auto fünf Paar Schuhe.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wir schwimmen zwischen Baumkronen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Gekreisch von Eichelhähern.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Kukuksrufe.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Hitzegewitter. Wolken leuchten. Blitze blenden.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Polizeiauto bremst, Polizist winkt und lächelt.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Wir sind auf der Flucht. Kein Ziel. Es drückt aufs Herz. Aussteiger küssen einander in der Schlange an der Kasse im Supermarkt, Haltung straff, Blick hart. Hätten wir aussteigen müssen? Ich glaubte, dass ich Gefüge um mich verändern kann, weil ich nur einforderte, was vernünftig scheint, realisierbar ist.

BESCHWERDECHOR:  
Computerfigur jagt Kinder, sie rennen über reale Gleise und sterben real.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Am Strand im Hanfsack fünfundzwanzig Kilo in Folien geschweißtes Marihuana.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wir hätten Geld und könnten Land kaufen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich kann im Sonnen- und Mondlicht sehen, wie mein Schatten kleiner wird, wächst, schrumpft, wächst, in einer Gefängniszelle nicht.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Mann fragt, ob wir Rauchzeug haben, er glaubt, dass wir rauchen, weil eine Vase mit Strohblumen im Frontfenster steht. Ich sage ihm, dass fünfundzwanzig Kilo hinterm Felsvorsprung liegen. Er sieht mich ungläubig an und geht los.

MANN IM ROLLSTUHL:

Vögelchen fliegt durchs Fenster, setzt sich auf den Spiegel und schießt.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Es fliegt mir auf die Hand.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich fahre in Richtung Bergglühen untergehender Sonne.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich schwimme mit Blick auf Schnee bedeckte Gipfel.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wasser zeigt deinen Bauch als gespiegelten Kopf. Am Kopfbauch hängt in einer Welle dein Kopf wie Schwanz.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Auf Almwiesen weiße Pferde mit schwarzen Fohlen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Auf der Almwiese ist es eiskalt.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Mondlicht, Schneeflecken, kleine Wolken, Mont Blanc ist Teil eines Grafikfilms.

MANN IM ROLLSTUHL:

Rotwein scheint schwarz. Mondstrahlen laden Batterien nicht. Wir haben nicht genug Diesel, heizen zu können, Tankstellen akzeptieren Bankkarte nicht. Auf der Frontscheibe Schnee.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich werde bitten, dass ein anderer mit seiner Karte für dich bezahlt, ihm Geld geben.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir fahren und fahren. Getreide Gold. Mohn leuchtet wie Rubine.

MANN IM ROLLSTUHL:

Getreide, das mit Mohnblüten durchsetzt ist, darf nicht verkauft werden.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Sind Mohnblüten giftig?

MANN IM ROLLSTUHL:  
Gesetz ist Gesetz.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Verbotsschilder Wegelagerei. Wir hausen am Raftingbach unterhalb der Straße. Autos fliegen durch Baumkronen. Wir warten auf Boote mit kreischenden Menschen.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wenn ich 'Wohnung' denke, fühle ich Flugzeuglärm.

THEATRALISCHE FIGUR:  
Autolärm. Fernsehlärm. Radiolärm. Vater meckert Kind an. Kind meckert Mutter an. Mutter meckert Vater an. Hunde bellen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ein Junge winkt mir zu.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Mädchen winken.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Männer grüßen mich.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Frauen lächeln mich an.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wir sind Durchreisende.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Hände riechen nach Knoblauch.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Atem riecht nach Knoblauch.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Kind kriecht ins Auto und will bei uns bleiben.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Warum siedeln Politiker Flüchtlinge in Gegenden an, die dicht besiedelt sind? Hunderttausende Häuser stehen leer.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Keiner sagt: „Tritt ein! Bleib! Zerstöre nur nichts.“

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wachturm zeigt schreiendes Gesicht.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Körpertemperatur niedrig, Blutdruck hoch.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Das ist Heimfahrt.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Berge schieben sich über Dächer.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Auspuff reißt am Schalldämpfer ab.

BESCHWERDECHOR:  
Werkstätten reparieren das eine, beschädigen das andere, damit du wieder kommen musst.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Kühlwasserschlauch hat Schlatz.

BESCHWERDECHOR:  
Ersatzteile ohne Qualitätsgarantie.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Wo ist meine Sollbruchstelle?

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Geruch von wildem Lavendel.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ohne Spiegel bin ich jung.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Wie schnell sich meine Welt verändert.

BESCHWERDECHOR:  
Auf hundert Metern elf Haufen Hundescheiße. Ordnungsamts kontrolliert Falschparker. Politiker sind gegen Pamperpflicht für Hunde. Hundelobby hat Berlin erobert.

THEATRALISCHE FIGUR:  
Ich spekuliere an der Börse, ich brauche Geld, moralisch leben zu können.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich auch.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Fliegen beißen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Löcher in Bauchhaut, ich will Antibiotika.

MANN IM ROLLSTUHL:

Dort, wo wir waren, brennt Wald. Vierzig Tote.

THEATRALISCHE FIGUR:

Papageienvögel sprechen einander alles nach.